

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Dienstag, 30. April 1985, 7.45 Uhr:

Von Montag auf Dienstag werden in Nordtirol oberhalb 1.200 m gebietsweise 2 bis 10 cm Neuschnee gemeldet. Laut Wetterdienst hält die Nordwestlage an, in Süd- und Osttirol ist es schön. Auf den Bergen wehen starke Nordwestwinde.

Der Neuschnee der vergangenen Tage bewirkt für hochgelegene Verkehrswege eine örtlich mäßige Lawinengefahr.

In den Tourengebieten bedeuten die Windverfrachtungen verbunden mit dem Neuschnee besonders in den Kamm~~gebieten~~bereichen eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr. Weiters ist bei Schitouren auf den schlechten Schneedeckenaufbau in hochgelegenen schattseitigen Steilhängen zu achten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Mittwoch, ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund MAYR